

# Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

---



**ANFRAGE**

**4-0985/11-KT**

**für die öffentliche Sitzung**

**Kreistag**

**27.06.2011**

**Einreicher:** Felix Thier  
Fraktion DIE LINKE.

**Betr.:** Anfrage des Abg. Felix Thier, Fraktion DIE LINKE., zur Einhaltung des  
Jugendschutzgesetzes

**Sachverhalt:**

In den letzten Wochen erlebte ich im Nachtzug von Berlin in Richtung Luckenwalde zwischen zwei und drei Uhr wiederholt alkoholisierte Jugendliche. Auffällig war, dass der überwiegende Teil dieser Heranwachsenden sich nicht bereits seit Berlin, sondern erst ab dem Haltepunkt Trebbin im Zug befand. Somit könnte natürlich die Vermutung nahe liegen, dass die Jugendlichen vorher Gäste einer Diskothek in Trebbin waren. Da die mir aufgefallenen Personen nicht alle den Eindruck einer Volljährigkeit vermittelten, ergeben sich für mich u. a. die folgenden Fragestellungen:

**Ich frage die Kreisverwaltung:**

1. Sind ähnliche Vorkommnisse von anderen Einrichtungen im Landkreis bekannt?
2. Wie und wie häufig wird vor Ort durch die zuständigen Behörden die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes überprüft? Wurden Anzeigen (wenn ja, bitte Anzahl nennen) bei entsprechenden Verstößen angefertigt?
3. Ist eine Gewalttatenhäufung in örtlicher Nähe zu solchen Einrichtungen feststellbar?
4. In welcher Anzahl liegen zur Anzeige gebrachte Sachbeschädigungen nach § 303 StGB in unmittelbarer Diskothekennähe, den Bahnhofsbereichen und ihren Umfeldern sowie innerhalb der Züge vor? Wie stellen sich etwaige Beschwerden durch Anwohner der direkten Umgebung dar, was ist deren Inhalt?
5. Welche Auflagen für die Diskothekenbetreiber wären zur Verminderung/Vermeidung solcher Vorkommnisse denkbar? Wurden bereits Auflagen erteilt?
6. Sofern nicht nur Sachbeschädigungen vorliegen, was wurde noch zur Anzeige gebracht (beispielsweise Körperverletzungen, Diebstahlsdelikte, Betäubungsmitteldelikte)?
7. Welche Maßnahmen und/oder Möglichkeiten der Abhilfe wären für die Kreisverwaltung denkbar (beispielsweise Sicherheitspartnerschaften, verstärkte Kontrollrunden, etc.)?

Luckenwalde, den 14.06.2011

gez. Felix Thier  
Mitglied der Fraktion DIE LINKE.